



Steiermark

DAS GRÜNE HERZ ÖSTERREICHS

Die Steiermark im Sommer 2016

STEIERMARK TOURISMUS.

St.-Peter-Hauptstraße 243, A-8042 Graz, T +43/316/4003-0, F +43/316/4003-10, info@steiermark.com,
www.steiermark.com

Bewährte Erfolgsgaranten und neue Impulse für den steirischen Tourismus

Sommerbilanz 2015

**Neue Urlaubsinhalte für den Sommer 2016
Marketing im Sommer**

Regionsschwerpunkte 2016

**Pressekonferenz Graz
Do., 3. März 2016, 11.30 Uhr
Palais Attems**

Gesprächspartner:

Dr. Christian Buchmann

Landesrat für Wirtschaft, Tourismus, Europa und Kultur

Erich Neuhold

Geschäftsführer Steiermark Tourismus

Mathis Huber

Intendant der styriarte

Geschäftsführer der steirischen Tourismusregionen

Thomas Brandner, Süd & West Steiermark

Claudia Flatscher, Hochsteiermark

Susanne Haubenhofer, Region Graz

Ernst Kammerer, Ausseerland – Salzkammergut

Petra Moscher, Urlaubsregion Murtal

David Osebik, Gesäuse

Wolfgang Riener, Thermenland Steiermark

Elias Walser, Schladming-Dachstein mit Ramsau am Dachstein

Weitere Presseinfos: Steiermark Tourismus, www.steiermark.com

ute.hoedl@steiermark.com (Unternehmenspresse und Fotos)

margot.bachbauer@steiermark.com; martina.haselwander@steiermark.com

(Reisepresse)

Fotos/Texte: www.steiermark.com/foto und www.steiermark.com/presse

Bewährte Erfolgsgaranten und neue Impulse für den steirischen Tourismus

Erfolgreiche Sommersaisons haben die Steiermark zu Höchstständen bei Gästeankünften und Nächtigungen gebracht. Um diesen Weg fortzusetzen, setzt Steiermark Tourismus im Sommer 2016 auf einen Mix aus Bewährtem und Neuem. Zu den neuen Angeboten zählen etwa die Wanderroute „Vom Gletscher zum Wein“ oder die „Weinland Steiermark Radtour“. Besonders im Fokus steht im Sommer 2016 außerdem das Thema Kunst und Kultur.

„Die Vielfalt und die hohe Qualität des touristischen Angebots sind wesentliche Gründe dafür, dass das Urlaubsland Steiermark bei Gästen aus dem In- und Ausland beliebt ist. Wir werden daher auch weiterhin unsere bekannten Stärken wie Wellness, Kulinarik, Bewegung in unverwechselbarer Landschaft und unsere Gastfreundschaft national und international in die Auslage stellen. Gleichzeitig möchte ich die Urlauberinnen und Urlauber auch mit neuen, spannenden Paketen einladen, die Steiermark zu erleben. Deshalb werden wir heuer im Sommer etwa das künstlerische und kulturelle Angebot der Steiermark verstärkt touristisch vermarkten“, so **Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann**.

„Kulturgenuss im Grünen“ heißt das neue Leitprodukt von Steiermark Tourismus. Dabei werden vor allem Kulturveranstaltungen im Freien vor den Vorhang geholt, die das künstlerische und kulturelle Angebot der Steiermark musikalisch, literarisch und künstlerisch-kreativ schmackhaft machen, von der styriarte bis zum Riegersburger Kulturfrühling, vom Freilichtmuseum Stübing bis zur Styrian Summer Art im Pöllauer Tal.

Insgesamt sieben Kulturpartner arbeiten im Rahmen von „Kulturgenuss im Grünen“ mit Steiermark Tourismus zusammen, unter ihnen das klassische Musikfestival „styriarte“, das unter anderem mit einer spannenden Verbindung von Kultur, Sport und Natur aufwartet.

„Mit der musikalischen Wanderung durch ‚Gottes freie Natur‘ vom Teichalmsee auf den Hochlantsch und über Schüsslerbrunn zurück zum See erklimmt die styriarte-Landpartie am 1. und 2. Juli neue musikalische wie sportliche (Sehnsuchts-)Gipfel. 12 km Wegstrecke und 500 Höhenmeter werden von außergewöhnlichen Musikern und deren spirituellem oder ‚rockigem‘ Zugang zur Natur bestimmt. Eine neue Freiheit, fern des Alltags“, so **styriarte-Intendant Mathis Huber**.

Bei der Bewerbung der touristischen Sommerangebote setzt Steiermark Tourismus mit einem breiten Marketing-Mix auf die Märkte mit großem Wachstumspotenzial im In- und Ausland.

„Unsere Aufgabe ist es, dem Gast die Vorzüge und Besonderheiten des Grünen Herzes so aufzuzeigen, dass er gar nicht anders kann, als sich für die Steiermark zu entscheiden. Auf insgesamt zehn Märkten tun wir das mit unseren Partnern für den Sommer 2016, die wichtigsten Märkte dabei sind natürlich Österreich, Deutschland, Tschechien, Ungarn und die Schweiz“, fasst **Erich Neuhold, Geschäftsführer von Steiermark Tourismus**, die Arbeit im Bereich Marke und Marketing zusammen.

Impulse durch Großveranstaltungen

Neben den neuen Leitprodukten werden im Sommer 2016 auch wieder zahlreiche Großveranstaltungen für touristische Impulse in der Steiermark sorgen. Sportliche Großereignisse wie der Formel 1-Grand Prix, die Königsklasse der Motorrad-Weltmeisterschaft (Moto GP) oder das Red Bull Airrace in Spielberg werden ebenso dafür sorgen, wie etwa das Narzissenfest in Bad Aussee, die Airpower in Zeltweg, das Aufsteirern in Graz oder der steirische Herbst.

„Durch die Großveranstaltungen ist die Steiermark auch im Sommer 2016 laufend in einem internationalen Schaufenster, das uns die Möglichkeit bietet, unsere touristischen Qualitäten auf der ganzen Welt zu präsentieren“, so Landesrat Buchmann.

Details zu den Leitprodukten, Großveranstaltungen und Angeboten in der ganzen Steiermark sowie den wichtigsten Investitionen und Zahlen finden Sie auf den nächsten Seiten sowie auf www.steiermark.com/presse und www.steiermark.com/foto

Graz, 3. März 2016

Womit punktet die Steiermark im Sommer 2016?

Schwerpunkt „Kulturgenuss im Grünen“

Im Schaugarten moderner Lyrik lauschen. Unter einer Million Sterne in Klassikklängen schwelgen. Auf den Spuren großer Dichter und vergangener Epochen wandeln.



Die Steiermark spannt die Saiten und bittet im Bereich **Kultur in Stadt & Land** zum Kulturerleben unter dem Titel „Kulturgenuss im Grünen“ - mit Konzerten, klassischen und zeitgenössischen Festivals, mit Lesungen, Straßentheater und einer unvergleichlichen Museumsdichte – kurz: mit einem erfrischenden Mix aus Hoch- und Volkskultur, der den Alltag zum Kunstgenuss werden lässt.

„Steiermark Tourismus hat Kulturpartner gesucht, gefunden und eingeladen, gemeinsam das Segment aufzubereiten und zu bewerben, sprich inhaltlich hochwertige Kulturveranstaltungen im Grünen zu organisieren und verkauf- und buchbar zu machen“, fasst **Erich Neuhold als Geschäftsführer von Steiermark Tourismus** die Entwicklung dieses neuen Segmentes zusammen.

„Kulturgenuss im Grünen“: Partner 2016

7 Partner stehen mit ihren Programmen in der Auslage, um das kulturelle Erleben in der Steiermark speziell von Mai bis September darzustellen.

- **styriarte im Grünen:** „Ein Fest in Eggenberg“ ist am 8. Juli dem Top-Libertin und Schürzenjäger aus dem Hause Habsburg gewidmet. Außerdem: Wanderschuhe geschnürt und raus ins Grüne! Ja, sportlich soll es auch werden bei der styriarte 2016. Einmal am 16. Juli in Stübing „Auf der Alm“, wo die Suche nach den Freiheiten, die das bäuerliche Leben einst zu bieten hatte, im Mittelpunkt steht. Ein anderes Mal, am 1. und am 2. Juli, wenn mehrere – unter anderem auch von Intendant Mathis Huber – geführte Gruppen vom Teichalmsee aus den „Hochlantsch“ erwandern und dabei auf alte styriarte-Freunde treffen.
- **Styrian Summer Art:** Kunst-Workshops im Naturpark Pöllauer Tal, Kunst-Picknicks im Freien
- **ClariArte & Hartberger Literatursommer:** Konzerte im Schlosshof Hartberg, Literatur in privaten Gärten und in Buschenschänken, Lesungen mit regionaler Kulinarik
- **Universalmuseum Joanneum:** Rosenführungen, Skulpturenpark, Planetengarten, Rosegger, Zusammenarbeit mit Naturparks, Ausstellungen zum Thema Natur mit Veranstaltungen etc.
- **Österreichisches Freilichtmuseum Stübing:** Workshops zu Brauchtum, Veranstaltungen im Grünen bzw. mitten im Tal der Geschichte(n)

- **La Strada Graz:** Theater unter freiem Himmel, auf öffentlichen Plätzen in Leibnitz, Stainz, Weiz und Graz

- **Kulinarischer Kulturfrühling um Riegersburg:** Kultur- & Kulinarik-Angebote im Grünen während der Veranstaltungsreihe 2016

Im Bereich **Natur & Bewegung** sind nun die beiden Hauptaushängeschilder, die **Wanderroute „Vom Gletscher zum Wein“** sowie die **„Weinland Steiermark Radtour“**, ab heuer richtig buch- und begeh- bzw. befahrbar mit fertigen Packages, Mobilitätslösungen und den Geschichten, die es entlang des Weges zu erzählen gibt, vom Dachstein bis zu den besten Winzern und Buschenschänken im Süden.



Wanderroute „Vom Gletscher zum Wein“

Nordroute: 536 Kilometer, 35 Etappen vom Dachstein bis nach Bad Radkersburg im Thermenland Steiermark.

Südroute: 363 Kilometer, 25 Etappen vom Dachstein bis Leibnitz in der Südsteiermark

„Weinland Steiermark Radtour“: 403 km, die 8 Etappen führen zu den Eckpunkten Graz, Hartberg, Bad Radkersburg, Leibnitz und Deutschlandsberg und durch idyllische Weinberg-Landschaften.

Die neue **Steiermark Touren App mit 2.400 Touren** (für Android und iOS) zeigt daher natürlich auch diese beiden Touren mit allen erdenklichen Informationen wie ausführlichen Etappenbeschreibungen mit Länge, Dauer und Höhenmetern, aber natürlich auch die Ausflugs- und Einkehrmöglichkeiten. Die Kartenansicht im Fullscreen gibt durch die Höchstauflösung in der Darstellung bestmögliche Orientierung - ob zu Hause bei der Planung oder unterwegs auf der Tour.

Im Bereich **Essen & Trinken** wird es heuer natürlich weiter das **„Picknick zur**



Blütezeit“ geben, aber der Fokus liegt dabei nicht nur auf den rund 100 Möglichkeiten zum Picknicken, sondern – neu - auf Festen und Plätzen und besonderen Programmen. So wird es heuer z.B. erstmals beim Apfel-Blütenfest am 24. April im Apfeldorf Puch eine Picknickwiese geben. Picknick-Fans können nicht mehr nur unter Apfelbäumen und im Weingarten picknicken, sondern sogar auf den Dächern von Rogner Bad Blumau. "Picknick, Skizzen, Aquarelle im Grünen" bietet ein Kunstpicknick im Naturpark Pöllauer Tal bei der Styrian Summer Art an, sprich man aquarelliert des Picknick, das man dann verspeist und in der Hochsteiermark mit 17 Picknick-Korb-Anbietern gibt es sogar einen eigenen Picknickbutler, der das Picknick bringt.

Die Thermen des Thermenlandes Steiermark werden nicht nur laufend ausgezeichnet,



sondern entwickeln im Bereich **Regeneration & Wellness** auch immer weiter neue Programme. So werden heuer die Faszien (= Bindegewebe) über ein neues Faszientraining & Aquafitness wieder gestrafft oder mit quicklebendigem Seminarprogramm die Persönlichkeitsbildung und –stärkung vorangetrieben.

Speziell aus den **Regionen**: Schladming-Dachstein mit Ramsau am Dachstein stellt heuer das Wasser mit seinen 1.000 Quellen, 300 Bergseen, 100 Wasserfällen und dem



„Gipfelbad anno dazumal“ auf der Riesneralm als zentrales Aktivitätselement in den Vordergrund. Das Gesäuse etabliert sich als veritables Basecamp für Bergsteiger und Wildwasserbezwinger mit Workshops und Praxisausbildung. Die Hochsteiermark hat nach den Single-, und Flirtangeboten mit dem Angebot „Trau di unter die (kulinarische) Haube“ den nächsten Schritt im zwischenmenschlichen

Miteinander ins Auge gefasst.

Das Ausseerland wird mit der 2. Trachten-Biennale seinem Ruf als Trachteninsel gerecht, die Urlaubsregion Murtal punktet einerseits mit einer Vielzahl an Veranstaltungen am Red Bull Ring (vom Formel 1-Grand Prix über Moto GP bis zur Airpower) sowie mit dem 270-Jahr-Jubiläum des Samson in Murau. In der Lipizzanerheimat geht es bei der Gespann WM ebenfalls um PS, in der Südsteiermark neuerdings auch um den Riesling. Das Thermenland Steiermark heimst wie gesagt nicht nur laufend Auszeichnungen ein, sondern kann auch auf die Entwicklung der Traditionellen Steirischen Medizin in Bad Waltersdorf vor 10 Jahren zurückblicken – und dieses Angebot rund um Apfel, Wein und Öle auch immer weiter ausbauen. Die Region Graz feiert heuer 20 Jahre mit z.B. 20 Führungen zu 10 Themen (von den Bekanntheiten wie Stübing, Stift Rein oder Lurgrotte bis zu eher Unbekanntem wie der Käserei Aichstern oder Harmonika Parz mit seinen Knirps- oder Rucksack-Harmonikas), die Oststeiermark stärkt mit ihren Angeboten ihren Ruf als Garten Österreichs.

Urlaubsabsichten 2016

Österreich: 44% der ÖsterreicherInnen planen 2016 konkret eine Urlaubsreise (2015: 41%). 15% der Befragten, die eine Urlaubsreise planen, wissen bereits, dass sie ihren Haupturlaub im Inland verbringen möchten (2015: 17%). Im Vgl. zum Vorjahr ist eine leichte Abnahme an Inlandsreisewilligen zu beobachten. Allerdings hat die Planung eines Inlandsurlaubs bisher selten mit dem tatsächlichen Reiseverhalten übereingestimmt: Man plant eine längere, teurere Reise in den Süden oder weiter entfernte Länder, urlaubt dann aber letztlich doch kürzer und preiswerter in Österreich.

Quelle: Institut für Freizeit- und Tourismusforschung, Forschungstelegramm 3/16

Deutschland: Die Urlaubslust der Deutschen bleibt auf hohem Niveau (53%). 24% der Deutschen (Vorjahr 25%) wollen 2016 mehr Reisen machen als im Vorjahr, 15% (Vorjahr 14%) weniger. 29% (28%) wollen mehr Geld für Reisen ausgeben, 16% (17%) weniger. Gegenüber den Vorjahreswerten sind die Planungen bei der Zahl der Reisen ein wenig zurückhaltender. Steigende Ausgaben sind aber bereits eingeplant.

Quelle: FUR, Jänner 16

Die Investitionen (eine Auswahl)

Die zwei neuen JUFA-Hotels am Stubenbergsee (Eröffnung im Frühling) und auf der Planneralm (seit Dezember 2015), das neue Hostel samt Basecamp für Berg- und Wildwassersportler an der Salza im Gesäuse (Eröffnung 1. Mai), der Ausbau von Schloss Gabelhofen sowie die Burg in Spielberg als Hotel Garni mit Veranstaltungsmöglichkeiten (April 16) und viele kleine und mittelgroße Erneuerungen und Erweiterungen in der Hotellerie erweitern das Angebot an Beherbergungsmöglichkeiten in der Steiermark.

Das Freilichtmuseum Stübing bekommt im Mai mit dem Gasthaus zum Göller ein neues gastronomisches Angebot dazu und entwickelt sich damit weiter zum Ganztagesausflugsziel. Richard Rauch, höchstdekoriertes Koch der Steiermark im Steirawirt, hat in Trautmannsdorf nahe Bad Gleichenberg ein Feinkostgeschäft unter dem Titel „Mein Bruder der Koch“ eröffnet, um vor allem die selbst hergestellten Köstlichkeiten zu verkaufen.

Am Wilden Berg wird es ein neues Wildkatzengehege und eine Fuchsfarm geben, sowie neue Wasserstationen und neue Attraktionen im Kinderstadl. Biberwasser nennt sich die neue Spielinszenierung als Ergänzung zum Wakeboard-See auf der Bürgeralpe in Mariazell.

Die wichtigsten Veranstaltungen 2016

- **Diagonale:** Festival des österreichischen Films in Graz. 8.-13. März 2016. www.diagonale.at
- **Gamlitzer Frühlingsweinkost:** Verkostung von 500 Weinen des neuen Jahrganges. 18.-20. März 2016. www.gamlitz.at
- **Literasee:** die zweite Ausgabe des Wortfestivals in Bad Aussee. 22.-24. April 2016. www.literasee.at
- **Red Bull Airrace:** Spielberg 23.-24. April 2016. www.redbullairrace.com
- **30 Jahre Apfelblütenfest:** Frühlingsfest unter blühenden Apfelbäumen mit Picknickwiese im Apfeldorf Puch. 24. April 2016. www.apfeland.info
- **Designmonat Graz:** 29. April-29. Mai 2016. www.designmonat.at
- **„Auf in den Frühling“:** Maibaumaufstellen mit Pflanzenmarkt, Freilichtmuseum Stübing. 1. Mai 2016. www.stuebing.at
- **Welschlauf:** Der Weinbergmarathon, Ehrenhausen und Wies. 7. Mai 2016. www.welschlauf.at
- **Internat. Storytelling Festival:** Graz. 11.-16. Mai 2016. www.graz-storytellingfestival.at
- **DTM 2016 zu Gast am Red Bull Ring:** Spielberg. 20.-22. Mai 2016. www.dtm.com
- **Narzissenfest:** Das Ausseerland blüht auf und kürt seine Narzissenkönigin, Bad Aussee & Grundlsee. 26.-29. Mai 2016. www.narzissenfest.at
- **26. Tour de Mur: von St. Michael im Lungau bis Bad Radkersburg:** 26.-28. Mai 2016. www.tour-de-mur.at
- **Biedermeierfest in Bad Gleichenberg:** eine Zeitreise in die Biedermeier-Epoche. 12. Juni 2016. www.bad-gleichenberg.at
- **Tafel an der Südsteirischen Weinstraße:** 20. Juni 2016. www.suedsteirischeweinstrasse.at
- **Styriarte:** Die steirischen Festspiele der klassischen Musik, Graz. 24. Juni-24. Juli 2016. www.styriarte.at
- **Ennstal-Classic 2016:** Einsame Straßen, schöne Gegenden & schöne Oldtimer. 27.-30. Juni 2016. www.ennstal-classic.at
- **Formel 1 Grand Prix Spielberg:** Zum 3. Mal ist die Königsklasse des Motorsports zu Gast am Red Bull Ring. 1.-3. Juli 2016. www.projekt-spielberg.at
- **MID EUROPE:** Europas größtes Festival für Blasorchester und Ensembles, Schladming & Haus im Ennstal. 12.-17. Juli 2016. www.mideurope.at
- **Vulkanland-Schinkenfest:** das größte Schinkenfest Österreichs in Auersbach b. Feldbach. 16.-17. Juli. www.schinkenfest.at
- **Schilcherberg in Flammen:** Das traditionelle Fest lockt mit feuriger Unterhaltung. Deutschlandsberg. 22.-23. Juli 2016. www.schilcherberginflammen.at
- **WM im Einspanner fahren 2016: World Singel Driving Championships:** Piber. 2.-7. August 2016. Das Gestüt als Austragungsort im Gespannfahren für 25 Nationen. www.lipizzanerheimat.com
- **MotoGP Spielberg:** Nach 19 Jahren kehrt die Königsklasse des Motorradrennsports nach Österreich zurück. 12.-14. August 2016. www.projekt-spielberg.at
- **Lange Tafel der Genuss Hauptstadt:** Graz. 20. August 2016. www.graztourismus.at
- **Spielberg Musikfestival:** 24.-28. August 2016, mit u.a. Hubert von Goisern. www.projekt-spielberg.com/musikfestival
- **Airpower:** 2.-3. September 2016, Zeltweg. www.airpower.gv.at
- **Altausseer Kirtag:** Altausseer Kirtag: Saisonhöhepunkt in Altaussee.

- 3.-5. September 2016. www.bierzelt-altaussee.at
- **steirischer herbst:** Internationales Festival für zeitgenössische Kunst in Graz. 23. September – 16. Oktober 2016. www.steirischerherbst.at
 - **Aufsteirern:** das steirische Volkskulturfest, Graz. 16.-18. September 2016. www.aufsteirern.at
 - **Graz Marathon:** 9. Oktober 2016. www.grazmarathon.at

Die wichtigsten Zahlen

Sommer gesamt 2015: Ein Traum.

Die Frühlingsmonate Mai und Juni lieferten eine positive Ausgangslage für die Saison aufgrund der gut gestaffelten Feiertage und vieler Großveranstaltungen, wie z.B. dem Formel 1-Grand Prix. Die Hauptsommermonate Juli und August: wettermäßig ein Traum, zahlenmäßig auch. Denn wichtig: Die zwei Monate Juli und August sind für 41,2 % der Ankünfte und 45,6 % der Nächtigungen, sprich fast die Hälfte der Sommernächtigungen verantwortlich. Der Herbst spielte vor allem im Oktober alle Stückeln, sodass die Steiermark wieder ein hervorragendes (Rekord-)Ergebnis erzielen konnte.

Ankünfte gesteigert auf 2.177.142 Gäste (+123.977 Gäste, +6,0 %)

Übernachtungen gesteigert auf 6.488.707 (+200.651 ÜN, +3,2 %)

Österreich, der große Schatz: 1.436.468 Übernachtungen (+74.586 ÜN, +1,9 %).

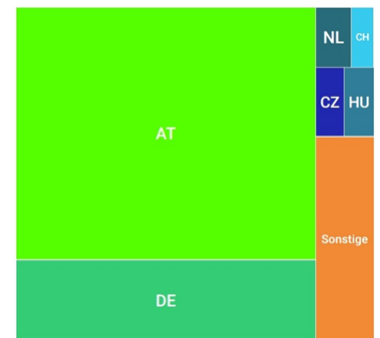
Deutschland-Hoch: insgesamt 1.318.640 Übernachtungen (+ 32.573 ÜN, +2,5 %)

Niederlande: 117.661 ÜN (+9.536 ÜN, +8,8%)

Tschechien entwickelt sich sehr gut: 107.125 Übernachtungen (+17.348 ÜN, +19,3 %)

Ungarn: 110.755 ÜN (-10.584 UN, - 8,7%)

Schweiz gesteigert: 73.314 ÜN (+7.807 ÜN, +11,9 %)



Markt-Anteile nach ÜN

Die Entwicklung: stetig nach oben.

